

59/J

A u f r a g e

der Abgeordneten W e d e n i g, P e t s c h n i k, L a g g e r, W a l c h e r und S t e i n e r an den Bundesminister für Handel und Wiederaufbau, betreffend die Bestellung eines registrierungspflichtigen Nationalsozialisten in der Kärntner Landeskammer.

-.-.-.-.-

Bei der konstituierenden Sitzung der Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Kärnten und Klagenfurt wurde festgestellt, dass der vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau zum Präsidenten dieser Körperschaft ernannte Ing. Rapatz <sup>in</sup> registrierungspflichtiger Nationalsozialist ist. Es wurde ferner behauptet, dass der Genannte sich trotz dreimaliger Aufforderung der Registrierung entzogen habe und dass deswegen gegen ihn ein Verfahren bei der Staatsanwaltschaft in Klagenfurt eingeleitet worden sei. Die Vertreter des Freien Wirtschaftsverbandes haben nach Feststellung dieses Tatbestandes an der Konstituierung nicht weiter teilgenommen und den Saal verlassen. Die Neuernennung eines registrierungspflichtigen Nationalsozialisten steht nicht nur im stärksten Widerspruch zu den geltenden gesetzlichen Vorschriften, sondern bedeutet auch eine ernste politische Gefahr für Österreich. Angesichts solcher Vorfälle wird auch <sup>in</sup> Österreich freundlich gesinnten Kreisen des Auslandes die Ernsthaftigkeit unseres Säuberungswillens in Zweifel gestellt werden.

Die gefertigten Abgeordneten stellen daher die nachstehende

A n f r a g e :

1.) Ist der Herr Bundesminister für Handel und Wiederaufbau bereit, den registrierungspflichtigen Nationalsozialisten Ing. Rapatz von seiner Funktion als Präsident der Kammer der gewerblichen Wirtschaft in Kärnten unverzüglich zu entheben ? Herr

2.) Ist der/Bundesminister für Handel und Wiederaufbau bereit, eine Untersuchung einzuleiten, um festzustellen, welche Personen in Österreich entgegen den bestehenden <sup>gesetzlichen</sup> Vorschriften die Bestellung von Nationalsozialisten auf führende Posten der Wirtschaft veranlasst haben, und ist der Herr Bundesminister bereit, dem Hause darüber zu berichten ?

-.-.-.-.-